

Kasusfunktionen 1: Der Dativ

Räumlich-zeitliche Grundbedeutung:	WO? WANN?
Der Dativ ist außerdem der Kasus der	GEMEINSCHAFT und BETEILIGUNG.

Der Dativ...	drückt aus:	Schlüsselfrage:	
des indirekten Objekts	Beteiligung	WEM? (z. B. etw. geben, gehorchen...)	} ans Verb gebunden
possessivus/possessionis	Zugehörigkeit	WEM IST/WIRD ES? = WER HAT/BEKOMMT ES? (bei εἶμι und γίγνομαι)	
sociativus	Gemeinschaft	MIT WEM/WAS ZUSAMMEN? (auch mit Präposition)	
contenti	Inhalt	WOMIT GEFÜLLT?	
instrumentalis/instrumenti	Mittel	WODURCH?	
modi	Art und Weise	WIE?	
causae	Grund	WARUM? (bes. bei Emotions-Verben)	} frei
temporis	Zeitpunkt, -raum	WANN? (auch mit Präposition)	
loci	Ort, Bereich	WO? (auch mit Präposition)	
mensurae	Maß	UM WIEVIEL?	
respectus	Hinsicht	IN WELCHER HINSICHT? (selten)	
auctoris	Urheber	VON WEM / DURCH WEN? (bes. bei "tun" und "sagen")	
commodi u. incommodi	Vor- oder Nachteil	FÜR WEN = ZU WESSEN VOR-/NACHTEIL?	
iudicantis/relationis	Standpunkt	FÜR WEN = AUS WESSEN SICHT?	
ethicus	Anteilnahme	Im Dat. steht meist der Sprecher selbst; übs. etwa "(mir) ja/bloß nicht!", "doch bitte!"	
sympatheticus	Besitz eines Teils	WESSEN Körper(teil), Seele etc.? übs. mit Dat. oder Gen.: <i>Caesari ad pedes</i> "dem C. zu Füßen" = "zu C.s Füßen"	

Ordne zu:

1. **Τῷ Κροίσῳ** παῖς ἦν, ἄτυχος **ὀνόματι**, ὃν ὄνειρος ἔφαινεν **αὐτῷ** ἀποθανόντα ὑπ' αἰχμῆς (Lanze).
2. Ἐβαρύνετο (war beschwert) δὴ **τῷ Κροίσῳ** ἡ καρδιά (Herz) καὶ ἐπληροῦτο (wurde gefüllt) **φόβῳ**.
3. Ἐν **τούτῳ τῷ χρόνῳ** ξένος τις ἀφίκετο εἰς Σάρδεις, **ᾧ** ὄνομα ἦν Ἄδραστος, ἄκων φονεύσας τὸν ἑαυτοῦ ἀδελφόν.
4. Καὶ ὁ Κροῖσος καθαρμὸν ἔθυσεν (ein Reinigungsoffer darbringen) **αὐτῷ** καὶ ὑπέλαβεν αὐτὸν **οἴκοις**.
5. Μετὰ ταῦτα οὐ **πολλῷ** ὕστερον ὤς (Eber) μέγας ἐγένετο ἐν **Μυσίᾳ**.
6. Ὁ οὖν Κροῖσος ἰκέτευε (flehte an) τὸν υἱόν: »Μὴ **μοι** ἐλθὲ ἐπὶ τὴν θήραν (Jagd).«
7. **Τῷ** δὲ **παιδί** οὐχ ἰκανῶς (hinreichend, gut genug) ἐλέγετο ταῦτα, ἀλλ' ὠργίζετο **τοῖς λόγοις** τοῦ πατρὸς λέγων·
8. »Ἄρ' (Fragepartikel, bleibt unübersetzt) οὐκ αἰεὶ ἐλέγετο **ἡμῖν** (2 Möglichkeiten der Dativ-Bestimmung!), ὅτι ἀνδρείους δεῖ εἶναι τοὺς τῶν ἀρίστων υἱούς;
9. Καὶ **ὕι** τίνες μὲν χεῖρές εἰσι, τίς δ' αἰχμῆ;«
10. Τέλος δ' ὁ Κροῖσος ἐπέειθετο **τῷ παιδί· τῷ** δ' **Ἄδράστῳ** ἔλεγε·
11. »Ἦ Ἄδραστε, φύλαξ **μοι** γενοῦ τοῦ παιδός.«
12. Ὁ δὲ Ἄδραστος ὑπέσχετο **τῷ Κροίσῳ** ἐπανάγειν τὸν ἄτυχον ἀπήμονα (unversehrt) **τῷ σώματι**.
13. **Τῇ αὐτῇ ἡμέρᾳ** ὁ ἄτυχος ἔλιπε τὰ βασιλεία σὺν **τοῖς ἄλλοις νεανίαις·** ὁ δ' Ἄδραστος συνείπετο **αὐτοῖς**.
14. Εὐρόντων δ' αὐτῶν τὸν ὕν καὶ **κύκλῳ** περιστάντων (umzingeln) καὶ ἀκοντίζόντων ἐπ' αὐτὸν ὁ Ἄδραστος ἄκων (unabsichtlich) ἔβαλε τὸν ἄτυχον **τῇ αἰχμῇ**.
15. **Τούτῳ τῷ τρόπῳ** ὁ ἄτυχος ἀπέθανε.
16. Ὁ μὲν οὖν Κροῖσος ὠνειδίσει (schmähen) **τῷ Ζηνὶ λόγοις δεινοῖς·** ὁ δ' Ἄδραστος τὸν τοῦ ἄτυχου θάνατον **ἑαυτῷ** ἐγκαλῶν (vorwerfen) κατέσφαξεν ἐπὶ **τῷ τύμβῳ** ἑαυτόν.